

Leipziger Tageblatt

Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Dienstag den 7. April 1896.

Die 6spaltige Zeitzeile 20 Hg. ...

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Vorkauf...

Annahmefluss für Anzeigen:

Morgen-Ausgabe: Donnerstags 10 Hg. ...

In der Hauptstadt über den im Stadt...

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 1/7 Uhr...

Redaktion und Expedition:

Zeitungsgasse 6. Die Expedition ist wochentags...

Filialen:

Otto Klemm's Verlag, (Wilhelm Gutz), Unterzöllnerstraße 1, Leipzig...

№ 174.

90. Jahrgang.

Ämtlicher Theil.

Städtische Volksschulen.

Die Aufnahme der mit Ostern 1896...

Städtische Höhere Schule für Mädchen.

Das neue Schuljahr beginnt...

Versteigerung.

Wittmoos, den 8. April 1896, von...

Feuilleton.

Tropen-Koller.

Wir wollen nicht verachtem, unseren Lesern die Kenntniss...

Versteigerung.

Donnerstag, den 9. dieses Monats, Vorm. 10 Uhr...

III. Städtische Fortbildungsschule für Knaben.

(Verlags-Anstalt, Wertheimstraße 2). Anmeldungen...

Die städtische Sparcasse.

Beitrag zur Sparcasse unter günstigen Bedingungen.

Bekanntmachung.

Die Traktanten- und Schmittschicht bei dem im Eigentum...

Zur Geschichte des sächsischen Landtags.

Während sich die Vermählung bei der ersten Klasse der...

den Landtagen vor der Abtretung auf den dort angegebenen...

Dieselben theilten sich in zwei Klassen: die Bauerschaft und...

Auf dem Landtag von 1817 erfolgte die Vereinigung der...

Dem Landtage des Jahres 1817 ist noch die provisorische...

In der genannten Schrift der Städte hatten dieselben...

Entscheiden abgaben mit eingehender Darlegung der...

1) Die Universität Leipzig erhält dauernd Sitz und Stimme...

2) Der Decan des Domstifts zu Naumburg gehört zum...

3) Bei dem Ausfall aus dem weiteren in den engeren...

4) Die Landtagsfähigkeit wird durch Aufhebung der...

5) In den alterländischen Kreisen werden 29 Wahlmänner...

6) Der engerer Ausfall der Ritterschaft besteht aus...

7) Im engeren Ausfall der Ritterschaft erhalten die...

a. des Meißner Kreises 2 Stellen

Im weiteren Ausfall besitzen die Wahlmänner:

a. des Meißner Kreises 3 Stellen

b. des Leipziger Kreises 2 Stellen

c. des Erzgebirgischen Kreises 1 Stelle

d. des Vogtlandischen Kreises 1 Stelle

e. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

f. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

g. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

h. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

i. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

j. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

k. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

l. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

m. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

n. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

o. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

p. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

q. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

r. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

s. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

t. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

u. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

v. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

w. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

x. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

y. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

z. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

aa. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ab. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ac. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ad. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ae. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

af. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ag. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ah. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ai. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

aj. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ak. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

al. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

am. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

an. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ao. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ap. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

aq. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ar. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

as. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

at. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

au. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

av. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

aw. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ax. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ay. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

az. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ba. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bb. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bc. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bd. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

be. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bf. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bg. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bh. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bi. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bj. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bk. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bl. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bm. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bn. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bo. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bp. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bq. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

br. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bs. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bt. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bu. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bv. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bw. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bx. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

by. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

bz. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ca. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cb. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cc. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cd. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ce. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cf. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cg. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ch. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ci. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cj. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ck. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cl. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cm. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cn. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

co. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cp. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cq. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cr. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cs. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ct. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cu. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cv. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cw. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cx. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cy. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cz. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ca. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cb. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cc. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cd. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ce. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cf. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cg. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ch. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ci. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cj. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ck. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cl. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cm. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cn. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

co. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cp. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cq. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cr. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cs. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ct. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cu. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cv. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cw. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cx. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cy. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cz. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ca. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cb. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cc. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cd. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ce. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cf. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cg. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ch. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ci. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cj. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ck. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cl. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cm. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cn. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

co. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cp. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cq. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cr. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cs. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ct. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cu. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cv. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cw. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cx. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cy. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cz. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ca. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cb. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cc. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cd. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ce. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cf. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cg. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ch. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ci. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cj. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ck. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cl. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cm. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cn. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

co. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cp. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cq. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cr. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cs. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ct. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cu. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cv. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cw. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cx. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cy. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cz. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ca. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cb. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cc. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cd. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ce. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cf. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cg. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ch. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ci. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cj. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ck. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cl. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cm. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cn. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

co. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cp. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cq. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cr. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cs. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ct. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cu. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cv. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cw. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cx. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cy. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cz. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ca. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cb. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cc. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

cd. der Oberlausitzer Kreise 1 Stelle

ce. der







Eine erste Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

Die Gefahr für die Industrie mechanischer Musikwerke ist die Gefahr der Konkurrenz durch die Industrie der Musikinstrumente.

regelmäßig die neuen Compositionen verlangen; die der Benutzung auch noch schon bestehende klassische Musik hat hier so gut wie keine Bedeutung.

Das wichtigste und hier hat sich zuerst eben begreifbar die Nachahmung vornehmlich des überaus ungarische Orchesters, betreffend das Uebertragen an Werke der Lisztens, Franz und Chopin's, vom 25. December 1895 angehängt; es befindet in 9 36:

Anfertigung und öffentlicher Gebrauch von Instrumenten zur mechanischen Wiedergabe von Tonwerken bildet keinen Eingriff in das ausschließliche Uebertragungsrecht.

Wäre bei der Uebertragung dieser Ton zur internationalen Ausbreitung gebracht werden — was anders Frachten war ein prägnanter Ausdruck für die eigentliche Absicht des Uebertragungsrechtes sein würde — so wäre dem Uebertragungsrecht der mechanischen Industrie auf die vielfache Weise abgethan; die Auslegung des Uebertragungsrechtes wäre damit auch für den inneren Verkehr beeinträchtigt.

Es dies nicht zu erreichen, dann sollte wenigstens eine gleichmäßige Behandlung aller mechanischen Musikwerke ohne Unterscheidung des Systems eintreten werden.

In erster Reihe aber möchten wir den Anstoß an das österreichisch-ungarische Gesetz empfehlen.

Ernennungen, Versetzungen etc. im öffentlichen Dienste.

Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts. In Befehl: die Cantor- und 2 Lehrkräfte an der Schule in Weiffen. Uebersiedlung der obere Schulbehörde. Einsetzung neuer Lehrer im Kreisbezirk 1895 A vom Schuljahr 1894/95.

Departement des Kriegs. Besatzung der Militärverwaltung. Durch Verfügung des Kriegs-Ministers. Den 26. März 1896. Oberstleutnant, Leiter der Militärverwaltung, als Administrator des Remontoir-Depots in St. Gallen, Oberstleutnant, Leiter des Remontoir-Depots in St. Gallen, Oberstleutnant, Leiter des Remontoir-Depots in St. Gallen.

Departement des Kriegs. Besatzung der Militärverwaltung. Durch Verfügung des Kriegs-Ministers. Den 26. März 1896. Oberstleutnant, Leiter der Militärverwaltung, als Administrator des Remontoir-Depots in St. Gallen, Oberstleutnant, Leiter des Remontoir-Depots in St. Gallen, Oberstleutnant, Leiter des Remontoir-Depots in St. Gallen.

Departement des Kriegs. Besatzung der Militärverwaltung. Durch Verfügung des Kriegs-Ministers. Den 26. März 1896. Oberstleutnant, Leiter der Militärverwaltung, als Administrator des Remontoir-Depots in St. Gallen, Oberstleutnant, Leiter des Remontoir-Depots in St. Gallen, Oberstleutnant, Leiter des Remontoir-Depots in St. Gallen.

Departement des Kriegs. Besatzung der Militärverwaltung. Durch Verfügung des Kriegs-Ministers. Den 26. März 1896. Oberstleutnant, Leiter der Militärverwaltung, als Administrator des Remontoir-Depots in St. Gallen, Oberstleutnant, Leiter des Remontoir-Depots in St. Gallen, Oberstleutnant, Leiter des Remontoir-Depots in St. Gallen.

Haartrachten und Kopfschmuck.

Es kann als ausgemacht gelten, daß die Mode in keinem andern Zweige so oft wechselte und nirgends so große Mannigfaltigkeit der Formen aufzuweisen hat, als bei der Haartracht und dem Kopfschmuck der Frauen.

Der Kopf als „Krone des Gebäudes“ wurde ja auch etwas Besonderes für sich in Anspruch nehmen; dabei mußte er sich aber selbst Ehre machen (was freilich nicht immer der Fall war), denn in ihm wargelten ja alle jene Ideen, die hatten davon ihre Ursprung wie Palast Athene im Haupte des Zeus.

Kein Wunder, daß die Haartracht sich über die Jahrhunderte hinweg so mannigfaltig entwickelte und so oft wechselte. Die Haartracht der Frauen ist ein Spiegelbild der Kultur und des Geistes der Zeit.

Die Haartracht der Frauen ist ein Spiegelbild der Kultur und des Geistes der Zeit. Sie zeigt die Entwicklung der Mode und die Veränderungen, die sie durchläuft.

Die Haartracht der Frauen ist ein Spiegelbild der Kultur und des Geistes der Zeit. Sie zeigt die Entwicklung der Mode und die Veränderungen, die sie durchläuft.

Die Haartracht der Frauen ist ein Spiegelbild der Kultur und des Geistes der Zeit. Sie zeigt die Entwicklung der Mode und die Veränderungen, die sie durchläuft.

Die Haartracht der Frauen ist ein Spiegelbild der Kultur und des Geistes der Zeit. Sie zeigt die Entwicklung der Mode und die Veränderungen, die sie durchläuft.

eine ganz einfache Frisur, wobei die Haare sämtlich nach hinten geflämt und im Nacken durch ein Band zusammengehalten wurden, das auch quer um den Kopf geschlungen wurde und oben eine diademartige Erhöhung zeigte.

Die Haare dabei nicht glatt, sondern bauschig und wellig behandelt wurden, so prägte eine solche Frisur ein recht amuthiges Bild, weshalb sie denn auch neuerdings wieder viel angewendet wird.

Zur Befestigung der Frisur dienten im Uebrigen Haarnadeln, die jedoch sämtlich einseitig waren, dagegen eine beträchtliche Länge hatten. Diese Nadeln wurden mit großem luxuriösen Aufwand hergestellt und zeigten am Kopfe nicht selten wahre Kunstwerke aus Gold, Silber, Eisen und anderen edlen Stoffen, so besonders Kollo- und Achatsteinen.

Ein nicht zu unterschätzender Vorzug der altgriechischen Haartracht bestand darin, daß sie wenig Mühe und Zeit in Anspruch nahm. Sie wurde anfangs auch in Rom getragen, mochte aber in der Verderbnis der Kaiserzeit künstlichen Frisuren weichen, die so mannigfaltig und zahlreich waren, daß der damals lebende Dichter Ovid sagt, man könne sie ebensoviele zählen als die Bienen von Ophelia.

Die Frisur einer damaligen vornehmen römischen Dame erforderte an die zwei Stunden Zeit, und es wurden derselben Perlenketten und allerlei kostbare und farbige Bänder einverleibt, welche Hirscharten sich in dem meist abendstündigen Haar der Römerinnen gar nicht schlecht ausgenommen haben werden.

Solche Zeitverwendungen kommen übrigens auch heututage bei der Frisur vor, während sie ihren Höhepunkt wohl kurz vor der französischen Revolution zur Zeit der Königin Marie Antoinette (woüber weiter unten) erreichten.

Eine der zeitraubendsten römischen Frisuren bestand darin, daß man die Haare vom Hinterkopf an in zahlreiche kleine Flechten legte, die man hinten zu einem Kette vereinigte, während man die Haare des Vorderkopfes lockig aufbaute.

Der den Ohren und im Nacken zeigte diese Haartracht kurze Locken. Diese bei aller Complicirtheit in ihrer Form dennoch sehr einfache Frisur war in hohem Grade fleisam und verlieh dem Antlitz zugleich einen lieblichen und liebevollen Ausdruck.

Während man die Haare vom Hinterkopf an in zahlreiche kleine Flechten legte, die man hinten zu einem Kette vereinigte, während man die Haare des Vorderkopfes lockig aufbaute.

Der den Ohren und im Nacken zeigte diese Haartracht kurze Locken. Diese bei aller Complicirtheit in ihrer Form dennoch sehr einfache Frisur war in hohem Grade fleisam und verlieh dem Antlitz zugleich einen lieblichen und liebevollen Ausdruck.

Während man die Haare vom Hinterkopf an in zahlreiche kleine Flechten legte, die man hinten zu einem Kette vereinigte, während man die Haare des Vorderkopfes lockig aufbaute.

Der den Ohren und im Nacken zeigte diese Haartracht kurze Locken. Diese bei aller Complicirtheit in ihrer Form dennoch sehr einfache Frisur war in hohem Grade fleisam und verlieh dem Antlitz zugleich einen lieblichen und liebevollen Ausdruck.

Während man die Haare vom Hinterkopf an in zahlreiche kleine Flechten legte, die man hinten zu einem Kette vereinigte, während man die Haare des Vorderkopfes lockig aufbaute.

Der den Ohren und im Nacken zeigte diese Haartracht kurze Locken. Diese bei aller Complicirtheit in ihrer Form dennoch sehr einfache Frisur war in hohem Grade fleisam und verlieh dem Antlitz zugleich einen lieblichen und liebevollen Ausdruck.

Während man die Haare vom Hinterkopf an in zahlreiche kleine Flechten legte, die man hinten zu einem Kette vereinigte, während man die Haare des Vorderkopfes lockig aufbaute.

Der den Ohren und im Nacken zeigte diese Haartracht kurze Locken. Diese bei aller Complicirtheit in ihrer Form dennoch sehr einfache Frisur war in hohem Grade fleisam und verlieh dem Antlitz zugleich einen lieblichen und liebevollen Ausdruck.

Während man die Haare vom Hinterkopf an in zahlreiche kleine Flechten legte, die man hinten zu einem Kette vereinigte, während man die Haare des Vorderkopfes lockig aufbaute.

das fleisame Chaperon, eine flache Haube, ähnlich der Maria-Stuart-Haube, die von über der Stirn eine dreieckige Spitze hatte, während sie hinten schlierartig zum Nacken herabfiel. Unter Heinrich III. (1574—1589) war es in Paris auch Mode geworden, das Haar zu pudern.

Die Bräutinnen bedeckten sich des Weidenpuders, während die Frauen der unteren Stände sich mit Puder aus vermoderten Fischenöl begnügten, der sie alle rothhaarig erscheinen ließ.

Während des 17. Jahrhunderts blieb eine Frisur mit kurzen Strähnen und mehr oder weniger langem Seitenlocken vorherrschend. Die Strähnen waren auch oft schlicht. Die Haare des Oberkopfes wurden nach hinten geflämt und in einen Knoten vereinigt.

In der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts kam die Fontange auf, ein hoher Kopfschmuck, dessen Gestalt aus Eisen- oder Kupferblech mit geträufelten Streifen von Wollseide oder mit Bändern und Federn ausgestattet war. Ueberhaupt entbehrte die Fontange, wenn ihre Höhe nicht übertrieben war, nicht der Fleisamkeit, besonders für volle runde Gesichter, während sie als meterhoher Aufsatz, wie sie häufig getragen wurde, dem Kopf der Damen von Herze das Köpfchen einnehmend mit der Büchemnähe gab.

Die Fontange wies im 18. Jahrhundert zum Theil durch allerlei Händeln, darunter die umfangreiche Dornenkrone, zum Theil aber durch phantastische Haartrachten ersetzt, welche den nicht unpassenden Namen Perücken, zu deutsch Vogel (besser Stacheligel) führten. Diese Frisuren wurden immer größer und zur Zeit der Königin Marie Antoinette hatte der thurmartige Korb aus Federn, Schleiern, Federn und Blumen einen geradezu unheimlichen Umfang erreicht.

Dabei trug man allerlei Figuren, z. B. Schiffmodelle mit schwebenden Segeln, obendrauf. Wenn eine vornehme Dame in einem geschlossenen Wagen zum Balls oder einer sonstigen Gesellschaft fuhr, mußte sie, um mit ihrem Kopfschmuck nicht an der Wagendecke zu stoßen, unternehmen, die umfangreiche Dornenkrone, zum Theil aber durch phantastische Haartrachten ersetzt, welche den nicht unpassenden Namen Perücken, zu deutsch Vogel (besser Stacheligel) führten.

Diese Frisuren wurden immer größer und zur Zeit der Königin Marie Antoinette hatte der thurmartige Korb aus Federn, Schleiern, Federn und Blumen einen geradezu unheimlichen Umfang erreicht. Dabei trug man allerlei Figuren, z. B. Schiffmodelle mit schwebenden Segeln, obendrauf.

Wenn eine vornehme Dame in einem geschlossenen Wagen zum Balls oder einer sonstigen Gesellschaft fuhr, mußte sie, um mit ihrem Kopfschmuck nicht an der Wagendecke zu stoßen, unternehmen, die umfangreiche Dornenkrone, zum Theil aber durch phantastische Haartrachten ersetzt, welche den nicht unpassenden Namen Perücken, zu deutsch Vogel (besser Stacheligel) führten.

Diese Frisuren wurden immer größer und zur Zeit der Königin Marie Antoinette hatte der thurmartige Korb aus Federn, Schleiern, Federn und Blumen einen geradezu unheimlichen Umfang erreicht. Dabei trug man allerlei Figuren, z. B. Schiffmodelle mit schwebenden Segeln, obendrauf.

Wenn eine vornehme Dame in einem geschlossenen Wagen zum Balls oder einer sonstigen Gesellschaft fuhr, mußte sie, um mit ihrem Kopfschmuck nicht an der Wagendecke zu stoßen, unternehmen, die umfangreiche Dornenkrone, zum Theil aber durch phantastische Haartrachten ersetzt, welche den nicht unpassenden Namen Perücken, zu deutsch Vogel (besser Stacheligel) führten.

Diese Frisuren wurden immer größer und zur Zeit der Königin Marie Antoinette hatte der thurmartige Korb aus Federn, Schleiern, Federn und Blumen einen geradezu unheimlichen Umfang erreicht. Dabei trug man allerlei Figuren, z. B. Schiffmodelle mit schwebenden Segeln, obendrauf.

Wenn eine vornehme Dame in einem geschlossenen Wagen zum Balls oder einer sonstigen Gesellschaft fuhr, mußte sie, um mit ihrem Kopfschmuck nicht an der Wagendecke zu stoßen, unternehmen, die umfangreiche Dornenkrone, zum Theil aber durch phantastische Haartrachten ersetzt, welche den nicht unpassenden Namen Perücken, zu deutsch Vogel (besser Stacheligel) führten.

Diese Frisuren wurden immer größer und zur Zeit der Königin Marie Antoinette hatte der thurmartige Korb aus Federn, Schleiern, Federn und Blumen einen geradezu unheimlichen Umfang erreicht. Dabei trug man allerlei Figuren, z. B. Schiffmodelle mit schwebenden Segeln, obendrauf.

Wenn eine vornehme Dame in einem geschlossenen Wagen zum Balls oder einer sonstigen Gesellschaft fuhr, mußte sie, um mit ihrem Kopfschmuck nicht an der Wagendecke zu stoßen, unternehmen, die umfangreiche Dornenkrone, zum Theil aber durch phantastische Haartrachten ersetzt, welche den nicht unpassenden Namen Perücken, zu deutsch Vogel (besser Stacheligel) führten.

Diese Frisuren wurden immer größer und zur Zeit der Königin Marie Antoinette hatte der thurmartige Korb aus Federn, Schleiern, Federn und Blumen einen geradezu unheimlichen Umfang erreicht. Dabei trug man allerlei Figuren, z. B. Schiffmodelle mit schwebenden Segeln, obendrauf.

Wenn eine vornehme Dame in einem geschlossenen Wagen zum Balls oder einer sonstigen Gesellschaft fuhr, mußte sie, um mit ihrem Kopfschmuck nicht an der Wagendecke zu stoßen, unternehmen, die umfangreiche Dornenkrone, zum Theil aber durch phantastische Haartrachten ersetzt, welche den nicht unpassenden Namen Perücken, zu deutsch Vogel (besser Stacheligel) führten.

Diese Frisuren wurden immer größer und zur Zeit der Königin Marie Antoinette hatte der thurmartige Korb aus Federn, Schleiern, Federn und Blumen einen geradezu unheimlichen Umfang erreicht. Dabei trug man allerlei Figuren, z. B. Schiffmodelle mit schwebenden Segeln, obendrauf.









Prob. Reisender!

Wer wohnt in der Schweiz, Mittel- und Süd-Deutschland... für Fabrikanten u. industr. Etablissements.

Für Fabrikanten u. industr. Etablissements.

Junger Kaufmann (32), welcher längere Jahre hindurch... Offene Stellen.

Offene Stellen.

Kaufm. Stell. all. Branchen! Abom. 1. A. 80 & 3 Wochen beim Dtsch. Stellen-Samml. Nürnb.

Commis aller Branchen

Eine Anzahl überflüssiger Leute und Frauen in Anbaid... Laboranten

Laboranten

mit tüchtiger Ausbildung. Off. Stellen bis 3. April... jungen Mann.

jungen Mann,

etwa 20 Jahre, für Correspondent... Ein junger Kaufmann oder Schreiber

Ein junger Kaufmann oder Schreiber

mit guter Handschrift... Lagerist

Lagerist

an der Spitze... Verleger

Verleger

für das Com. eines... Verkaufer

Verkaufer

für das Com. eines... Galvaniseur

Galvaniseur

Wer sucht einen... Accidenzbuchbinder

Accidenzbuchbinder

2 bis 3 tüchtige... Schlossergefellen

Schlossergefellen

an Bauhandwerk... Tüchtige Rockarbeiter

Tüchtige Rockarbeiter

sucht zu tüchtigen... Tüchtige Rockschneider

Tüchtige Rockschneider

sucht zu tüchtigen... Tüchtige Rockschneider

sucht zu tüchtigen... Tüchtige Rockschneider

holländische Cigarrenfabrik

weiche Fabrik auf deutschem Boden... einen erstklassigen Vertreter

Vertreter

zur Einführung und Vertrieb... Lebens-Versicherung

Reise-Inspector für die schlesische und sächsische... Director-Gesuch

Lehrlings-Gesuch für unter Colonialwaren-Groß-Geschäft... Gute Rockschneider

Tüchtige Rockschneider, nur erste Kräfte... Tüchtige Linksputzlerin

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Arbeiterinnen für die... Tüchtige Rockschneider

Repräsentantin

Gebildete Dame aus guter Familie... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Repräsentantin... Repräsentantin

Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46

Wohnung... Steinstraße 46



# Schloss Drachenfels.

Heute 3. Osterfeiertag 1896  
**Grosses Elite-Concert,**  
ausgeführt vom Musikcorps des Königl. Regt. 10. Inf.-Regim. Nr. 134.  
Dir. Herr Corpst. Brandt.  
Nach dem Concert: **Großer Festball.**  
Entrée 30 Pfg. Vorkonzerte und Vorzugsarten gültig. Anfang 4 Uhr.  
Bodschützertoll A. Schöpfer.

## Geschäfts-Übernahme.

Hierdurch stelle ich meinen geschäftlichen Kunden ergebenst mit, daß ich meine  
**Conditorei und Café**  
am 1. April Herrn R. Konze übergeben habe.  
Bisherige Inhaber ich meiner hochverehrten Handlung meiner bezüchtigen  
Zust für ihr bisheriges Wohlwollen mit der Bitte aus, dieselbe auch auf  
meinen Herrn Nachfolger gütigst übertragen zu wollen.  
Leipzig, April 1896.  
Edw. Schügen- und Delitzstraße.  
Bodschützertoll und ergebenst  
**Georg Hoffmann,**  
Conditior.

P. P.  
Unterzeichneter erlaubt sich den hochgeehrten Herrschaften die Übernahme der  
**Conditorei und Café**  
des Herrn **Georg Hoffmann** ergebenst mitzutheilen.  
Indem ich den hochgeehrten Herrschaften versichere, daß ich das Geschäft,  
gehört auf langjährige praktische Erfahrung, in allseitigster Weise fortzuführen  
werde, bitte ich, Ihr geneigtes Wohlwollen auf mich gütigst übertragen  
zu wollen.  
Edw. Schügen- und Delitzstraße.  
Bodschützertoll und ergebenst  
**Richard Konze,**  
Conditior.

## Hôtel und Restaurant Stadt Dresden,

Johanniplatz 1.  
Pilsener aus d. ersten Actien-Brauerei zu Pilsen, Nürnberger Freiherl.  
v. Zucher, Münchner Franziskaner Leistenbräu u. Großer Lagerbier.  
Reine Weine und gute Speisen.  
**Mittagstisch von 12 bis 3 Uhr.**  
Table d'hôte 1 Uhr im Hôtel, erste Etage.  
Abendkarte zu kleinen Preisen.  
Bekannt mit Nebenräumen für Familien-Besitzheiten.  
Bodschützertoll  
Wilh. Hupka, Hotelier und Restaurateur.

## Mühle Gohlis.

Heute großes Schweinschlachten.  
Biere und Gefe vorzüglich.  
J. Kolbe.

## Café Ehrlich,

Rothbarrenstraße 14.  
empf. feine feinst. Localitäten, höchste  
Biere, Weine, Café etc., 3 gute Billards,  
4 Stühle 30 Pfg.  
Verkauft hat sich ein gesunder, langjähriger  
Penker, Wiederbringer gute Bekanntschaft  
Bismarckplatz 11, Hof 2 Treppen.  
**Vermischte Anzeigen.**  
Exercir-Schulen  
von Wilh. Zörnitz.  
Unterrichtsorte:  
Bryll-Palais,  
Centralhalle und  
Zurndorfer Johanni-  
platz 3, oder  
Hotel Stadt Dresden.  
26. Schuljahr.  
**Sommer-Cursus.**  
Anmeldungen neuer  
Schüler 6. Jahre an f. die  
3 Abtheilungen in  
der Wohnung:  
Grenzstraße 5, L.  
Edw. Treubner Straße,  
erbeten.

## Exercirschule

Reine Turnhalle des Leipziger  
Turnvereins am Revent. Thor.  
**Anmeldungen  
zum Sommerkursus**  
schreie ich in meiner Woh-  
nung, An der Pleiße 21,  
part. (Schmann's Garten)  
entgegen.  
Friedrichstr. 101 I. 2175.  
Dr. Louis Brohm.

## Knab.-Exercirschule

von Friedr. Kunze,  
Leipzigerstr. 7, Krammstraße 4  
u. Ufer der Kaiser-Wilhelmstr.  
Der Sommerkursus be-  
ginnt am 3. April.  
Aufnahme finden Knaben  
von 6 Jahren an.  
Anmeldungen ertheile ich  
in der Wohnung  
Seiger Straße 27, II.  
Friedrich Kunze,  
Lehrer an d. 6. Bürger-Schule.  
Ich gratulire der Hochberühmten des Glück  
Günstigen, Auguste Hauke, zu ihrem besten  
Bebenfolge.

## Das Zeichen- und Mal-Institut für Damen

Leipzig, Haydnstrasse 8 (verläng. Hohe Str.),  
von **Martin Laemmle** ladet zum Besuche einer  
**Ausstellung**  
von Schülerarbeiten ein. Die Ausstellung findet im Parterrezahl der **alten  
Thomasschule** (Thomasschule) vom 5.-12. April 1896 statt und ist von  
früh 10-Nachm. 6 Uhr wissenschaftlich geöffnet.

## Gemeindepflege zu St. Matthäi.

Die nächste Monatsversammlung der wählbaren Mitglieder und Freunde der Kirche  
findet **Montag, den 8. April d. J.,** **Donnerstag 10 Uhr** im Conferenzzimmer  
der Kirche statt.  
D. Kaiser.

## Leipziger Schützengesellschaft.

Den geehrten Mitgliedern zur gefl. Kenntnis, daß unsere  
Sommer-schiessen Sonntag, den 12. April, Samstag,  
mit Vortheil-Schiessen auf Stand beginnen. Der Schützengesellschaft  
D. V.

## Der „Damen-Stenographen-Verein“

beginnt in den zu diesem Zwecke zur Verfügung gestellten  
Räumen der **„Handels-Akademie“**, Marienstr. 23,  
Sonntag, 12. April 96, Vormittags 11 Uhr  
einen **Unterrichtscursus für Anfängerinnen**  
in der Gabelberger'schen Stenographie.  
Honorar 5 Mark. Uebungszeit: Jeden Sonntag,  
Vorm. 11-12 Uhr. Sofortige Anmeldungen an Dr. iur.  
Ludwig Habert, Marienstrasse 23, I., oder am ersten  
Uebungstage (Sonntag 11 Uhr) bei Herrn K. Richter.



## Battenberg.

Heute am 3. Osterfeiertag, Anfang 8 Uhr:  
**Grosse Künstler-Vorstellung**  
**Neues Programm.**  
**Die Kinder Flora's,** Tamen: Gesangs-Ensemble.  
**The Margit's,** Opern- und Operetten-Zustiften.  
**Sisters Lars-Larsen,** Grandeur-Zumcrinnen  
am dreifachen Werk.  
**Jean Clermont** mit seinen dreifachen  
Gauschieren.  
**Hans Hansen,** Lustspiel.  
**Lothar und Margaritte,** norw. Gaudanzier.  
**Rheingold-Trio,** Gesangs-Quartett.  
**Mr. Moxon,** andrer. Juchantode.  
**Alice Contrant,** Pieder- und Bolger-Zängerin.  
**Anni, Leslie und Elsie,** ausgez. Springstauer.  
**A Canary,** der Jongleur im Restaurant.  
**Deltorelli-Trio,** musikal. Fantasten.  
**The three Wortley's,** die besten Vult-  
16. April: Breite der Plätze: Logenstuhl 1.50 A, I. Parquet 1 A, II. Parquet  
75 A, III. Parquet 60 A, Entrée 30 A.  
Der Verkauf numerierter Plätze befindet sich bis Abends 6 Uhr im  
Cigarren-Geschäft des Herrn Stein, Markt Nr. 16 (Café National), and  
im Restaurant „Battenberg“, sowie Abends an der Kaffe.  
**Kleiner Saal.**  
Heute Theaterabend. Zur Aufführung gelangt:  
**Ein toller Einfall.** Schwan in 4 Acten  
von C. Laufs.  
Louis Kaiser.  
Anfang 7 Uhr.

## Gute Quelle, Brühl 42.

Während der **Parterre-Saal.** Feiertage täglich:  
3 Elite-Künstler-Novitäten-Vorstellungen.  
Neu! Geschw. Grosser. Gesangsduettistinnen.  
Neu! Emmy Dahl, Charakter-Comique.  
Artemisch. Mr. Olsen, Musikalischer Oelbauer.  
Neu! Otto Krenn, Charakter-Comique. Neu! O. Mäge, Comique.  
Artemisch. I. sächsisches Komiker-Trio. Artemisch.  
Wattke, Mäge und Krenn.  
11-1 Uhr: Matinee. Entrée frei. — 4 Uhr: Vollständiger Vorverkauf. Entrée 30 A.  
1/2 5 Uhr: Abendvorstellung. Entrée 30 A. Hof. Hof 75 A.  
**Tunnel:** Concert-Veranstaltung Lang, bestehend aus 5 Tamen u. 2 Herren.  
Anfang 4 Uhr. H. Fritsch.

## Central-Halle.

Heute Dienstag, zum 3. Osterfeiertag:  
**Grosse Ballmusik.**  
(Blas- und Streichmusik).  
Anfang 4 Uhr. Accord- und Einzelstücke.  
H. Carius.  
Restaurant Centralhalle.  
Verfügblicher Mittagstisch in halben Portionen zu kleinen Preisen.  
Heute Stamm: Fricassee von Hahn, Sauern Rinderbraten  
mit Thüringer Kloss.

## Burgkeller.

Heute Grosses Familien-Concert.  
Carl Steinock.

## Schlosskeller.

Heute, am 3. Osterfeiertag:  
**Grosses Concert (Coblenz) und Ball.**  
Anfang 6 Uhr. Entrée 30 A. Vorkonzerte gültig. C. Gabler.

## Neuer Gasthof

Leipzig-Gohlis  
Heute 3. Feiertag: **Militair-Concert und Ball**  
u. d. Capelle des Regt. 10. Inf.-Regim. Dir.: Herr Capitän W. Stutzer.  
Anfang 4 Uhr. Entrée 30 Pfg. Vorkonzerte gültig. Max Klöppel.

## Kaiserpark, L.-Gohlis.

Heute von 4 Uhr an  
**Flügelkränzchen.**  
Gest. Herr Ludwig Kaufmann.  
NB. Jeden Montag Concert u. Ball.

## Goldner Helm, Eutritzsch.

Heute großer Ball bei freiem Entrée.  
Es ladet ergebenst ein  
Willy Pabst.

## Friedrichs-Hallen L.-Connewitz.

Heute  
3. Feiertag  
Concert und Ball. Capelle 134er.  
Anfang 5 Uhr. Nachher Sonntag Gr. Doppel-Concert.  
E. Wicke.

## Zoolog. Garten.

Kur noch wenige Tage ausverkauft:  
**Der Riese Thomson Dilkings**  
in jedem Vormittags 11-12, Nachmittags 3-7 Uhr.  
Eintritt heute: Erwachsene 50 A, Kinder 25 A. Alle Billets haben Gültigkeit.  
Klosonen-Billets sind an meiner Cass, Eingang Kohnstr. zu haben.  
Ernst Pinkert.

## Drei Lilien

Belzig-Heudwig. Heute Dienstag, den 3. Feiertag:  
**Humoristisches Gesangs-Concert**  
der Leipziger Quartett- und Concert-Sänger  
Herrn Blohoff, Knauer, Müller, Hornmann, Strübel, Hillemann, Mertens.  
Gastspiel des ausgezeichneten Damendichters Burghardt.  
Vollständig neues, urkomisches Programm.  
Anfang 4 Uhr. Entrée 30 Pfg.  
Carrett-Sänger-Veren haben Gültigkeit.  
Nach dem Concert grosser Ball. W. Hahn.

## Schützenhaus L.-Sellerhausen

Heute **Militair-Concert**  
von der Capelle des R. 7. Infanterie-Regiments „Prinz Georg“ Nr. 106.  
Anfang 6 Uhr. Nach dem Concert Ball. Entrée frei.  
C. Trojahn.

## Albert-Garten.

Heute Dienstag, am 3. Feiertag, von 6 Uhr an:  
**Concert und Ball.**  
Entrée 30 A. Vorkonzerte und Beneficenzen gültig. G. Pflaum.

## Schiller-Schlosschen

Heute, 3. Osterfeiertag 1896:  
**Militair-Concert u. Ball,**  
ausgef. vom Musikcorps des 106. Regts. Dir.: J. H. Matthey.  
Anfang 4 Uhr. Entrée 30 Pfg.  
Bodschützertoll Fr. Müller.

## Felsenkeller

L.-Pflanz. — Heute am 3. Osterfeiertag  
**Gr. Ballmusik.**  
Anfang 5 Uhr. Entrée 30 Pfg. Paul Eschebach.

## Reichsverweser

L.-Kleinböcker. Heute, am 3. Osterfeiertag:  
**Grosses Coblenz-Concert.**  
Nachdem Ball bis 2 Uhr.  
Anfang 8 Uhr. Sehr reichhaltiges Programm. C. Reiche.

## Gasthof Zweinaundorf.

Heute Dienstag, 3. Feiertag, Nachmittags 3 Uhr:  
**Abonnements-Concert verbunden mit Ball.**  
III. großes Würstchen-Fest in dieser Saison.  
Bodschützertoll Speisen und Getränke empfindlich, lade zu recht zahlreichem Besuche ganz  
erbeten ein. Gustav Fischer.

Neu! **Bad L.-Gautzsch,** 6 Min. von den Bahnhöfen  
Cesich und Wankitz.  
Neu! **Waldrestaurant,** 24 Minuten von der Gemein-  
witzer Veredbahn.  
Neu! **Obstweinschenke,** Antschbahn, Kullschöthorn, Spielplätze, Weiden-  
schaukelbäder, Sommerplatz, Pension von 3 A an.

## Café Moltke,

I. Etage (Wiener Café) I. Etage  
Johann G. Kittel.  
Gefe der Grimmaischen und Nicolaistraße,  
empfiehlt seine freundlichen, gut eingerichteten Localitäten zur gefälligen Benutzung.  
2 Garambidge-Bilards. Großes Gesellschaftszimmer.  
Grosse Auswahl in- und ausländ. Zeitungen und Journale.  
**Nicolai-Tunnel, Nicolaistraße 5.**  
Heute Abend: Sauerbraten mit Thüringer Klößen. O. Zenker.

## L. Hoffmann's Restaurant

Gosensstraße und Glascolonnaden,  
Johann F. Röhlisch, gegenüber dem Bryll-Palais.  
Heute: Großsuppe mit Schweinschreben.  
NB. Mittagstisch. Suppe. 5. Portionen 70 Pfg.

## Gosenschenke Eutritzsch.

Heute: **Schweineschlachten.**  
G. Pfothauer.

## Gosenschlösschen Eutritzsch.

Heute **Schweinsknochen.** J. Jurisch.

Reklamen. Billige Futterstoffe, bester Qual. in Talleschper, Jansenstr. 11. H. Kollner.

Promenaden-, Gesellschaftstouletten in einfacher wie eleganter Ausführung. Rudolph Schonk, Wortstrasse 9.

Die Verlobung meiner einzigen Tochter Hedwig mit Herrn Max Pinnow in Berlin heute ist nach hierdurch eingetragener Anzeige. Gedwig Reinhardt geb. Duffeld.

Sonnabend Abend entließ nach kurzen schweren Leiden mein langgeliebter Mann, unser guter Vater, Bruder, Schwager und Onkel, der Kaufmann Herr Georg August Engelhard.

Bereinigte Tischlermeister Markt 11. in allen Verhältnissen. Gustav Kietz, Sächsl. Hoflieferant, Leipzig, Petersstr. 17.

Die Verlobung meiner einzigen Tochter Hedwig mit Herrn Max Pinnow in Berlin heute ist nach hierdurch eingetragener Anzeige. Hedwig Reinhardt geb. Duffeld.

Gestern Nachmittag 2 1/2 Uhr wurde uns unsere heilige, kleine Hedwig im bald vollendeten 6. Lebensjahre unerwartet durch den Tod entzogen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre. Probe: 9 Stück 50 Pf. Millepreis 55 Mf. Gustav Kietz, Sächsl. Hoflieferant, Leipzig, Petersstr. 17.

Welchen Abend verließ laut und ruhig nach längerem Krankenlager meine hochgeliebte, innigstgeliebte Frau und treue Gattin Adelheid Emilie Thieme geb. Blankenburg.

Heute 8 U. E. B. Königin-Carola-Bad, 20° Temperatur des Schwimmbadens. Centralbad, Schwimmbad 20°.

Familien-Nachrichten. Die glückliche Geburt eines Mädchens zeigen hochofret an Carl Beckmann und Frau Leipzig, 6. April 1896.

Am Sonnabend, den 4. April, Nachmittag, nach im Hause ihrer Mutter zu Dresden Frau Antonie Franziska verm. Voigt geb. Siebrat.

Leipziger Kurbad, Gerberstraße 3. Augustusbad, Badmildenstein. Sprechsaal I. II.

Letzte Nachrichten.

Leipzig, 6. April. Am ersten Ostertage wurde die Beerdigung des früheren Stadtrathes Herrn Florentin Wehner vollzogen, eines in seinen Kreisen bekannten Mannes von altem Schrot und Korn, dessen gemeinsinnige Thätigkeit allezeit in zeitigem Andenken bleiben wird.

ein in Berlin erscheinendes, unabhängiges und unparteiisches Wochenblatt für Volkswirtschaft und geistiges Leben, betitelt „Der Fortschritt“.

früh fand Gottesdienst auf der „Hohenollern“ statt. Dem der Kaiser die Ehre verliehen, hielt Dr. Dreyer die Predigt. Um 1/2 12 Uhr empfing der Kaiser den commandirenden General, den Präfecten und den Syndicus von Palermo in feierlicher Audienz.

London, 6. April. Das „Reuter'sche Bureau“ meldet aus Kairo vom 5. April: Man erwartet, daß das Gros der Expeditionen des Wady-El-Khaznari innerhalb der nächsten sechs Tage verläßt sein wird.